Was war da los, Trisnanti?

Orang-Utan-Pflegerin Trisnanti, 40, über eine ungewöhnliche Busfahrt:

»Die drei Orang-Utan-Kinder Sepanser, Jeni und Aiko leben zusammen mit 234 anderen Orang-Utans bei uns im Schutzzentrum Nyaru Menteng auf der indonesischen Insel Borneo. Jungtiere, die zu uns gebracht werden, haben durch die Zerstörung ihres Lebensraums oder illegalen Wildtierhandel ihre Eltern verloren. In unserer Waldschule bereiten wir sie auf ein Leben in der Wildnis vor. Wir bringen ihnen das bei, was sie von ihren Eltern gelernt hätten, zum Beispiel, wie man Nahrung sucht, Nester baut und Gefahren erkennt. Busfahren gehört eigentlich nicht zum Training. Aber Sepanser, Jeni und Aiko sollten auf ein neues, ruhiger gelegenes Gelände umziehen. Um ihnen den Umzug zu erleichtern, haben meine Kolleginnen und ich sie bei der Fahrt begleitet. Sie haben eine enge Bindung zu uns, und wir haben gehofft, dass sie deshalb ruhiger sind, als wenn sie mit einem Transporter zum Gelände gebracht würden. Die drei waren sehr aufgeregt, aber sie haben die Fahrt gut überstanden und fühlen sich jetzt in der neuen Waldschule sehr wohl.«

WETT-BEWERB

»Kein Handy im Unterricht« heißt das Bild von Ben, 13, aus München, das in der Altersgruppe 3 gewann.

Auf dem 1. Platz der Altersgruppe 4 landete das Bild »Echt digital / Jeder für sich« von Zoe-Noel, 14, aus Harzgerode.

In der Altersgruppe 5 gewann Charlotte, 17, aus Bruchsal mit »Echt digital! Aber den echten Moment verpasst«.